

**BASF AG**

Kostensenkung

Dr. Waldhelm Hochstein

**Langjährige Unterstützung von Strategie-, Konzept- und Realisierungsprojekten der BASF AG**

Seit nunmehr 10 Jahren unterstützt ZLU das Top-Management der BASF erfolgreich bei der Optimierung von Supply Chain, Operations und Logistik. ZLU ist dabei Sparringspartner für die Strategieentwicklung, bearbeitet konzeptionelle Aufgaben und Realisierungsprojekte. Denn die ZLU verbindet die konzeptionelle Kompetenz eines SCM-Beraters mit der Umsetzungsstärke eines erfahrenen Operations Managers.

Für die BASF sind logistische Fragestellungen von essentieller Bedeutung, da die Logistikkosten - aufgrund der meist geringen Wertdichte der Produkte - einen signifikanten Anteil an den Gesamtkosten darstellen. Als Abteilungsdirektor bin ich, Dr. Waldhelm Hochstein, für die Logistik am Standort Ludwigshafen, dem weltweit größten zusammenhängenden Chemieareal verantwortlich.

*Die ZLU hat in den vielen Jahren ihrer Zusammenarbeit mit der BASF nachgewiesen, dass sie für Supply-Chain-Projekte erfolgreich entwickelt, konzipiert und realisiert.*

Dr. Waldhelm Hochstein, Abteilungsdirektor



Die Projekte der ZLU beschränken sich aber nicht auf den BASF-Standort Ludwigshafen, sondern wurden auch in Schwarzheide, Antwerpen und Tarragona durchgeführt.

Beispiele für die ZLU-Unterstützung bei strategischen Fragestellungen sind die Neuausrichtung der Standortlogistik Ludwigshafen (Workshop) sowie der Aufbau logistischer Services unter Einbeziehung der Möglichkeiten des e-Business.

Konzeptionelle Aufgaben bis zur Fertigstellung konkreter Pläne und Maßnahmenkataloge wurden durch die ZLU u.a. beim Aufbau des Abfüllbetriebs C501 und in der Instandhaltungslogistik, dem Projekt TMV (Technische Materialversorgung), übernommen.

Im Projekt TMV war die ZLU dann auch in der Umsetzung bei der Ausschreibung des One-Entry-Point/One-Delivery-Point (OEP/ODP) beteiligt. Weitere Realisierungsprojekte, z.B. die Reorganisation der Frachtkontrolle sowie die Optimierung des Lagers L910, wurden mit Einsparungen von 50% bzw. knapp 20% der Prozesskosten erfolgreich umgesetzt.

Ein Beispiel für die umfassende Betreuung von der Strategieentwicklung bis zur operativen Umsetzung ist die Entwicklung der „BASF-Bahn“ zum „Service-Center Schiene“. In einer eineinhalbjährigen Unterstützung durch die ZLU wurde dabei der Grundstein für die Etablierung eines modernen internen Logistikdienstleisters gelegt.